

+ An alle Haushaltungen + An alle Haushaltungen +



Mitteilungsblatt Markt Markt Taschendorf

91480 Markt Taschendorf, Erlanger Straße 15, Telefon: 0 95 52/13 09, Telefax: 0 95 52/70 53
Öffnungszeiten: Mo. 8:00-11:00 Uhr, Di. 13:00-16:00 Uhr, Mi. 9:00-12:00 Uhr, Do. 15:00-18:00 Uhr
Mail: info@markttaschendorf.de; Homepage: www.markt-markt-taschendorf.de

Nr. 10

8. Oktober 2024

NACHRUUF

Die Gemeinde Markt Taschendorf trauert um

Herrn Herbert Frühwald Feldgeschworener in Markt Taschendorf

Seit Dezember 2018 hat Herr Frühwald sein Wissen und seine Kraft für die Bürgerinnen und Bürger von Markt Taschendorf und der Gesamtgemeinde Markt Taschendorf eingesetzt.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Otmar Lorey
1. Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 25.09.2024

Bauvorhaben – Windpark Burghaslach – Markt Taschendorf, Errichtung und Be- trieb von 2 Windenergieanlagen ENERCON. Beteiligung der Gemeinde im Genehmigungsverfahren

Die Firma Naturenergie Zeilinger UG aus Markt Erlbach beantragte beim Landratsamt Neustadt/Aisch-Bad Windsheim die Errichtung und den Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA). Eine Anlage soll im Gemeindegebiet Burghaslach,

Gemarkung Seitenbuch, Fl.-Nr. 617 und eine zweite Anlage im Gemeindegebiet Markt Taschendorf, Gemarkung Markt Taschendorf, Fl.-Nr. 526/2 gebaut werden. Das Landratsamt hat um Stellungnahme zu dem Vorhaben gebeten.

Beide Anlagen befinden sich in dem vom regionalen Planungsverband in Zusammenarbeit mit den Gemeinden festgelegten Vorranggebieten, in denen WEA gebaut werden dürfen. Bekanntlich müssen die Kommunen in ganz Bayern bis zu einem bestimmten Zeitpunkt insgesamt 1,8 % der Gemeindeflächen für die Errichtung von WEA zur Verfügung stellen. Geplant sind Anlagen des Herstellers ENERCON mit einer Leistung von 5,56 MW. Nabenhöhe 166,60 m, Rotordurchmesser 160 m und einer Gesamthöhe von 246,60 m.

Es werden Bürgerwindanlagen entstehen, bei denen die Bürger die vorrangige Möglichkeit haben, sich als

Gesellschafter zu beteiligen. Zum Tragen kommt das Flächenpachtmodell, sodass neben dem Grundstückseigentümer, auf dessen Fläche die Windräder errichtet werden, auch noch umliegende Eigentümer von der Flächenpacht profitieren.

Herr Peter Fuhrmann, Prokurist der Fa. Zeilinger, stellte dem Gemeinderat das Bauvorhaben in öffentlicher Sitzung ausführlich vor. Aufgrund der Vorrangflächen steht fest, dass in der vorhandenen Kulisse WEA gebaut werden. Nur jetzt kann die Kommune noch einen gewissen Einfluss darauf nehmen, wo genau, von wem und mit welchem Geschäftsmodell WEA auf dem Gemeindegebiet, oder in unmittelbarer Nähe in der Nachbargemeinde entstehen werden.

Die WEA in der Gemarkung Markt Taschendorf wird auf dem Steigerwald-Höhenzug an der nördlichen Gemeindegrenze genau zwischen den vier bereits bestehenden Anlagen gebaut. Die WEA in der Gemarkung Seitenbuch platziert sich in einem Waldstück links der Kreisstraße zwischen Markt Taschendorf und Kirchrimbach.

Die Sitzung und Beschlussfassung am 25.09.2024 wurde erforderlich, um es der Fa. Zeilinger UG zu ermöglichen, noch an der Strompreisausschreibung Anfang November 2024 teilnehmen zu können. Die Teilnahme an einer späteren Ausschreibung lässt einen niedrigeren Strompreisertrag von 10 bis 15 Prozent erwarten, was der Bürgerbeteiligung und den Abgaben an die Gemeinde zum Nachteil gereichen würde.

Der Marktgemeinderat beschloss nach ausgiebiger Debatte einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu dem Bauvorhaben, sowohl in Burghaslach, als auch in Markt Taschendorf zu erteilen.

Weitere Vorgaben, insbesondere naturschutz- und immissionsschutzrechtliche Vorschriften, werden durch die Fachbehörden geprüft.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 07.10.2024

Der Bürgermeister berichtete:

- Die Staatliche Rechnungsprüfungsstelle beim Landratsamt Neustadt a.d.Aisch – Bad Windsheim hat mit Schreiben vom 13.09.2024 mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 rechtsaufsichtlich behandelt wurde. Es wurden keine nach der Geschäftsordnung genehmigungspflichtige Bestandteile festgestellt. Es erging der allgemeine Hinweis, dass die Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen ist, dass die stetige Erfüllung der

gemeindlichen Aufgaben gesichert ist. Dabei sind die Grundsätze der Sparsamkeit und der Wirtschaftlichkeit zu beachten. Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind nur zulässig, wenn sie vom Gemeinderat beschlossen wurden. Die Haushaltssatzung wird durch befristeten Anschlag in den Gemeindefreizeitanlagen und durch Niederlegung im Rathaus gegeben.

- Die amtliche Einwohnerermittlung durch den ZENSUS ergab zum Stichtag 15.05.2022 eine Einwohnerzahl von 1.012 Personen mit Erstwohnsitz in der Gemeinde.

- Seit einigen Tagen hat ein Jung-Unternehmer aus Markt Taschendorf in Absprache und mit Genehmigung des Bürgermeisters einen Warenautomaten am Dorfplatz in Markt Taschendorf aufgestellt. Getränke, Süßigkeiten, regionale Produkte und weitere Waren werden angeboten. Nachdem es im Ort keine Einkaufsmöglichkeit mehr gibt, können sich die Bürgerinnen und Bürger auf kurzem Weg mit evtl. interessanten Produkten versorgen.

- Der Wasserschaden im Untergeschoss des Johannis-Kindergartens wurde von einer eigens beauftragte Fachfirma durch intensive Trocknung behoben. Die erforderlich gewordenen Bohröffnungen unter den Estrichboden werden nach Abschluss der Restarbeiten wieder verschlossen. Um sich vor wiederholenden Ereignissen zu schützen wurden in alle Abflüssen im Keller Rückstausicherungen eingebaut. Ein nicht mehr benötigter Abfluss im Fußboden wurde komplett abgedichtet.

Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung Markt Taschendorf

Ergebnis der Beschlussfassung und Erklärung siehe nachstehend

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung Markt Taschendorf

Ergebnis der Beschlussfassung und Erklärung siehe nachstehend

In der Gemeinderatssitzung wurde die Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung des Marktes Markt Taschendorf und die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung beschlossen. Die Globalkalkulation wurde durch ein externes Ingenieurbüro kalkuliert. Durch die bereits beschlossene Aufteilung der Verbesserungsinvestition auf 60 % Verbesserungsbeiträge und 40 % Gebühren

ergibt sich in § 6 der Beitragssatzung einen Beitrag von

- Pro m² Grundstücksfläche: 0,59 Euro
- Pro m² Geschossfläche : 10,04 Euro

den alle Beitragspflichtigen zu entrichten haben. Die Beitragspflicht entsteht, wenn die verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen tatsächlich beendet sind. Beitragspflichtig ist, wer zum Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer eines Grundstückes oder Erbbauberechtigter im Geltungsbereich ist.

Im Auftrag der Gemeinde werden von der Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld die einzelnen Verbesserungsbeitrags-Bescheide erstellt und voraussichtlich im Monat November 2024 an alle Beitragspflichtigen versandt.

Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Wintergarten und Balkon in Obersteinbach

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Fl.-Nr. 34/1.

Straßenbeleuchtung in Markt Taschendorf und Obertaschendorf – Überprüfung durch die N-Ergie Netz GmbH – Angebote zum Austausch diverser Betonmast-Laternen

Der Gemeinderat verschiebt die Entscheidung, welche Maßnahmen getroffen werden, in die nächste Sitzungen. Es fehlen zur Beschlussfassung weitere Informationen.

Umbau im Feuerwehrhaus Frankfurt/Birkach - Angebot für die Anschaffung der Spinde

Der Gemeinderat beschloss den Kauf der Spinde für 32 Einsatzkräfte.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 04.11.2024 um 19.30 Uhr im Rathaus von Markt Taschendorf statt.

Das Rathaus ist vom 14. – 18.10.2024 nicht besetzt, Mail werden aber gelesen.

Vereinsnachrichten, Veranstaltungen und Sonstiges

Herzliche Einladung zur Besprechung des Weihnachtsmarktes in Markt Taschendorf

am **Donnerstag, 24.10.2024** treffen wir uns um **18.30 Uhr im Tannenhof Schorr**, Markt Taschendorf.

Wir freuen uns über alle, die bereits mitgemacht bzw. teilgenommen haben, aber auch über Neueinsteiger mit ergänzenden Angeboten und Ideen.

Bei Fragen vorab können Sie sich gerne an die Gemeinde (09552/1309) oder Frau Elke Sterner (09552/6416) wenden.

Vorankündigung der Blumen- und Gartenfreunde Markt Taschendorf

Im kommenden Frühjahr soll wieder eine Pflanzen-Tausch-Aktion stattfinden. Eine gute Gelegenheit zu groß gewordene Stauden u.ä. zu teilen und an Interessierte abzugeben. Also bitte jetzt im Herbst nicht alles entsorgen, im Frühjahr freut sich vielleicht jemand über die Ableger.

Termin und Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

BBV-Landseniorengruppe:

Herzliche Einladung an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger!!

Die BBV-Landseniorengruppe lädt, in Zusammenarbeit mit dem BBV-Bildungswerk, alle Interessierten herzlich zum November-Treffen ein.

Im Jahr 1969 gründete sich aus einer Gemeinschaft evangelischer, katholischer und freikirchlicher Christen der gemeinnützige Verein „ELOPS e.V.“. In einem Vortrag von Heike Fillip erfahren Sie mehr über die Arbeit des Vereins.

Die Veranstaltung findet **am Mittwoch, 06.11.2024, in Sugenheim im Landgasthof „Ehegrund“** (Fam. Stiegler) statt. Der Nachmittag beginnt **um 13:30 Uhr.**

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

NEUER TERMIN!

Fischpartie

beim MSC Markt Taschendorf

10.11.2024

11:00 - 19:00 UHR



Am 23.11.2024
findet die
1. Glühweinparty
der Soldaten- und Schützenkameradschaft
am Läuthäusla in Obertaschendorf statt.
Beginn 18:00 Uhr
für's leibliche Wohl ist gesorgt



für die jüngeren gibt es Kinderpunsch

Kleinlein's Dorfladen 24/7

Ab sofort steht der Gemeinde ein Warenautomat am Dorfplatz in Markt Taschendorf zur Verfügung.

Dieser bietet eine breite Auswahl an Getränken, Süßigkeiten, regionalen Produkten und vieler anderer interessanter Waren.

Bezahlen kann man mit Münzen und Scheinen im Wert von bis zu 20€

Wir freuen uns auf euren Besuch.



Landgasthof Wellmann, Markt Taschendorf

Aushilfe gesucht

vorwiegend für Zimmerreinigung auf Minijob-Basis

09552/7863



Regionalbudget: Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte

Die **Kommunale Allianz Franken 3** ruft, vorbehaltlich der Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, zur Einreichung von Förderanträgen für das Regionalbudget auf. Ziel ist die Umsetzung von gemeinnützigen **Kleinprojekten mit einer Gesamtinvestition von bis zu 20.000 € netto. Antragsberechtigt sind Vereine, Privatpersonen, Stiftungen, Kleinstbetriebe uvm.**

Projektbeispiele:

Ausbau von Dorfplätzen, Renovierung von Dorfgemeinschaftshäusern, Ausbau von Spielplätzen, Outdoor-Fitnessgeräte für den öffentlichen Raum, Regional-Automaten, Bildungsprojekte, Raumausstattung für Hofläden, Durchführung von Kulturveranstaltungen u.v.m.

**Zeitraum zur Einreichung von Förderanträgen:
14.10.2024 – 29.11.2024**

Aufruf und Projektbeispiele:
www.franken-3.de

Regionalbudget: Kreative Ideen und gelungene Beispiele

Das Regionalbudget wird gerne zum Ausbau von Spielplätzen oder zur Aufwertung von Dorfplätzen genutzt – alles wichtige Bestandteile der ländlichen Infrastruktur. Immer wieder setzen Bürgerinnen und Bürger aber auch ungewöhnliche und kreative Projektideen um. Ein paar gelungene Beispiele möchten wir im Folgenden gerne vorstellen.

Feuerwehr-Infomobil

Die Freiwillige Feuerwehr in Thierstein in Oberfranken nutzte das Budget, um in unzähligen Stunden Eigenleistung ein historisches Feuerwehrfahrzeug in ein „Infomobil“ umzubauen. Schautafeln, Spritzen, Pumpen und Experimente füllen nun den Feuerwehrwagen. Mit an Bord: Ein Rauchdemohaus. Foto: ALE Oberfranken.



Dorfbackhaus

Der Fichtelgebirgsverein Bad Alexandersbad im Landkreis Wunsiedel hat im Rahmen von 350 Stunden ehrenamtlicher Arbeit ein Dorfbackhaus errichtet. Interessierte können nun alle 4 bis 6 Wochen ihr eigenes Brot backen. Foto: Christian Schilling / ALE Oberfranken.



Erlebnispfad

Zehn Schülerinnen und Schüler des Schiller-Gymnasiums in Regnitzlosau bei Hof haben es sich zur Aufgabe gemacht, einen Wanderweg mit Spiel und Spaß für die ganze Familie ins Leben zu rufen. Auf vier Kilometern entstanden 14 Stationen zum Lernen, Rätseln und Spielen. Foto: Frank Hopperdietzel / ALE Oberfranken



Weitere Projektbeispiele finden Sie unter www.franken-3.de/regionalbudget

Ansprechpartner: Martin von Loeffelholz (Allianzmanagement)

Tel. 09162 / 92 91 235

info@franken-3.de

VGem Scheinfeld, Hauptstraße 3, 91443 Scheinfeld

Forstrevier Markt Taschendorf

Sammelberatung „Baumartenwahl für den Zukunftswald“

Trockenschäden, Sturm, Borkenkäfer oder auch der planmäßige Waldumbau stellen Waldbesitzer immer wieder vor die Frage: „Welche Baumart soll ich pflanzen?“.

Zu diesem Thema veranstaltet das Forstrevier Markt Taschendorf gemeinsam mit der FBG Neustadt-Uffenheim eine Sammelberatung „Baumartenwahl für den Zukunftswald“

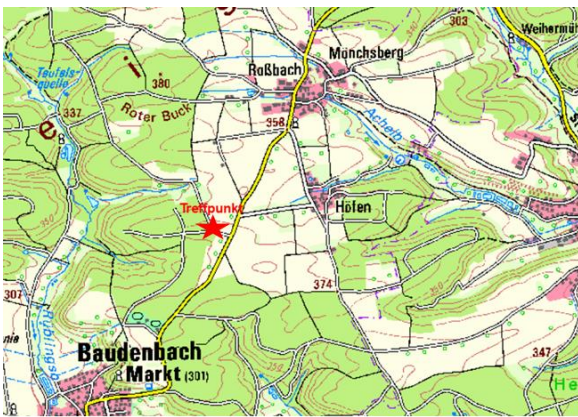
am 25. Oktober 2024 um 15.00 Uhr.

Eingeladen sind alle interessierten Waldbesitzer/innen.

Der Treffpunkt ist westlich der Staatsstraße auf halber Strecke zwischen Baudenbach und Roßbach (siehe Karte).

Thematisiert wird bei der Sammelberatung welche Standortansprüche im Allgemeinen für die Wahl der Baumart entscheidend sind. Anschließend wird auf die Eigenschaften und Ansprüche einzelner Baumarten, sowie deren spätere Verwendungsmöglichkeiten eingegangen. Zusätzlich gibt es Informationen zur aktuellen Pflanzenverfügbarkeit und zur Förderung der Wiederaufforstung.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Larissa Reiningger (AELF) und Nicolle Fichtner-Sühlfleisch (FBG)



**Pressemitteilung des Landratsamtes Neustadt
a.d.Aisch-Bad Windsheim**

Ausbildungsplatzbörse Oktober 2024

Dieses Mal wird die Ausbildungsplatzbörse in der Markgrafenhalle und in der Berufsschule in Neustadt a.d.Aisch veranstaltet und bietet eine große Mehrzahl an verschiedensten Ausbildungsberufen und Mitmachaktionen. Die Messe findet am **Sams- tag, den 12. Oktober 2024, von 10.00 – 15.00** Uhr, in der Markgrafenhalle und der Berufsschule in der Ansbacher Straße in Neustadt a.d.Aisch statt. Zwischen dem Parkplatz an den Markgrafenhalle und der Berufsschule pendelt in regelmäßigen Abständen ein Shuttle-Bus.

Die Messe ist für die Jugendlichen und deren Eltern eine erstklassige Möglichkeit, ausbildende Unternehmen, Institutionen und berufsbildende Schulen aus unserem Landkreis kennenzulernen, erste Kontakte zu knüpfen und sich über spätere Übernahme- und Karrierechancen in zwangloser Atmosphäre beraten zu lassen. Zudem werden nicht selten begehrte Praktikumsplätze direkt auf der Ausbildungsplatzbörse gleich fest vergeben.

Die Berufsschule stellt sich mit einem Tag der offenen Tür vor. Hier finden Sie neben weiteren

Ausstellern ca. 20 Mitmachaktionen aus verschiedensten Bereichen, angefangen vom Baggerführen über Schlüsselanhänger-Fräsen und Kerzenständer herstellen bis zur Auslösung eines Airbags. Nutzen Sie an diesem Tag die Möglichkeit, die Berufsschule kennenzulernen.

Durch die Vergrößerung der Ausbildungsplatzbörse können über 100 Aussteller zu mehr als 200 Berufen aus den verschiedensten Fachrichtungen und Ausbildungswegen umfangreiche Informationen zum Konzept der Ausbildung präsentieren und Einblicke in den Ausbildungsablauf geben. Erfahrene Personalverantwortliche stehen den potentiellen Auszubildenden Rede und Antwort zu Fragen rund um das Thema berufliche Zukunft. Zudem berichten die anwesenden Auszubildenden der Unternehmen hautnah über ihre Erfahrungen in Theorie und Praxis auf dem Weg zum erfolgreichen Berufsabschluss. Egal ob man sich für den Bereich Handwerk, kaufmännische Berufe, Chemie, Recht, Medizin oder für ein duales Studium interessiert, es ist für jeden Interessenten etwas dabei.

Wie jedes Jahr bieten wir wieder allen jugendlichen Besuchern ein kostenloses Bewerbungsfoto-Shooting in der Berufsschule an. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich von einem professionellen Fotografen an Ort und Stelle aussagefähige Bilder erstellen zu lassen. Diese sind neben einem guten Bewerbungsschreiben das Aushängeschild einer Bewerbung für den Traumberuf. Die Bilder werden in den darauffolgenden Tagen per E-Mail zugestellt. Wer dieses Angebot in Anspruch nehmen möchte, bitte auf entsprechende Kleidung achten.

Wie jedes Jahr präsentieren sich die teilnehmenden Aussteller in der Broschüre „Starthilfe - Ausbildungsplatzbörse 2024“, die durch die Schulen an die jeweils beiden letzten Jahrgänge und auf der Messe kostenfrei verteilt wird. Hier finden sich nähere Angaben zu den Betrieben und dem Angebot an Ausbildungs- und Praktikumsplätzen. Wer sich bereits vorab über die Aussteller nebst Angeboten informieren möchte, kann dies auf der Seite www.aubiboe.de tun. Hier steht auch die Broschüre zum Herunterladen bereit.

Selbstverständlich darf bei unserer erfolgreichen Ausbildungsplatzbörse das traditionelle Preisrätsel, dass von vielen Ausstellern gesponsert wurde, nicht fehlen. Als Hauptpreise warten auf die Gewinner ein Apple iPad Air, ein Apple iPad sowie eine Apple Watch SE neben noch vielen weiteren, hochwertigen Preisen. Das Teilnahmeformular finden Sie im Flyer oder direkt auf der Ausbildungsplatzbörse. In der Berufsschule im Gebäude Modellbau EG und in der Markgrafenhalle steht eine Los-Box zum Einwurf bereit. Eine Teilnahme am Preisrätsel ist nur während der Ausbildungsplatzbörse möglich.

Weitere Informationen:

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim,
Wirtschaftsförderung, Tel. 09161/92-6111, Internet:
www.aubiboe.de



Klimafreundlich und lecker

Rezept im Oktober: Pastinakenküchlein mit Kräuterdip

Zutaten für 2 Portionen

2 Brötchen (altbacken)
 150ml Wasser (lauwarm)
 500g Pastinaken
 1 Zwiebel
 3 EL Butter
 1 TL Currypulver (mild)
 4 Eier
 1 Bund Schnittlauch
 Semmelbrösel, Salz & Pfeffer

Für den Dip

150g Sojajoghurt
 80g Schmand
 ½ Bund Schnittlauch
 ½ Bund Petersilie
 ½ EL Zitronensaft (Bio)
 ½ TL Paprikapulver
 ½ Knoblauchzehe
 Salz & Pfeffer

So geht's

1. Kräuter waschen, abtropfen lassen und fein hacken. Knoblauch schälen und mit Joghurt und Schmand verrühren. Mit Zitronensaft, Paprikapulver, Salz und Pfeffer abschmecken.
2. Brötchen würfeln und mit 150 ml Wasser begießen. Pastinaken putzen, waschen, schälen und grob raspeln. Zwiebel schälen und in kleine Würfel schneiden.
3. 1/3 von der Butter in der Pfanne erhitzen. Pastinake und Zwiebel anbraten und abkühlen lassen. Mit Salz, Pfeffer und Currypulver würzen.
4. Brötchenwürfel ausdrücken und mit den Eiern in der Schüssel vermengen. Mit Semmelbröseln zu einem Teig verrühren. Mit Schnittlauch, Salz und Pfeffer abschmecken.
5. In der Pfanne die übrige Butter erhitzen. Die Küchlein portionsweise hineingeben und auf beiden Seiten etwa 10 Minuten knusprig braten.

Tipp

Anstatt Butter können auch heimische Pflanzenöle verwendet werden.

Und das bringt's

Es entstehen nur 784 g CO₂ pro Portion. Zum Vergleich: Für eine Portion Spaghetti Bolognese entstehen 1,5 kg CO₂!

Das Projekt "Klimafreundlich und lecker" ist ein Kooperationsprojekt der Kommunalen Allianzen Aurach-Zenn, NeuStadt und Land und A7 Franken West mit dem Klimaschutzmanagement der Stadt Neustadt a.d.Aisch.

Tierärztlicher Notdienst

seit 01. Juli 2021 gibt es einen „Tierärztlichen Notdienststring“ für ganz Mittelfranken, der von den hier ansässigen Kleintier-Praxen freiwillig geführt wird. Dieser Notdienst kann an Wochenenden und Feiertagen im Falle eines tierärztlichen Notdienstes in Anspruch genommen werden.

Die jeweilige diensthabende Tierarztpraxis sowie deren Erreichbarkeit im Notdienst kann unter <https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de> aufgerufen werden.

Pressemitteilung des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Asiatische Hornisse

Erstmalig im Landkreis gesichtet

Die aus Südostasien stammende Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) breitet sich in Bayern seit 2022 aus. Sie ist ein Schädling mit erheblichem Potential zur Schädigung von Honigbienen und anderen Insekten sowie von Obst und Weintrauben, die ihr als Nahrung dienen.

Diese Hornissenart ist als „invasive Art“ eingestuft, die sich zudem schnell ausbreitet. Die Nester sind gut getarnt, was sie schwer auffindbar macht. Sie befinden sich meist freihängend in zehn Metern Höhe, bevorzugt in Baumkronen von Laubbäumen. Das Nest hat eine elliptische Form und nimmt nicht selten Ausmaße von ca. 60 bis 100 cm an. In einem ausgewachsenen Volk können bis zu 2000 Tiere in sogenannten Primär- und Sekundärnestern leben.

Besondere Merkmale der *Vespa velutina* sind unter anderem überwiegend schwarze Beine mit gelbem Ende, ein schwarzer Hinterleib mit einer gelben

Binde im ersten Segment und einem orangefarbenen Ende. Sie ist für den Menschen nicht sonderlich gefährlich, verteidigt aber ihr Nest.

Nun ist die Asiatische Hornisse auch im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim angekommen. Ein Fund in Neustadt a.d. Aisch konnte zweifelsfrei dieser invasiven Art zugeordnet werden. Die Suche nach dem Nest wurde direkt nach der Fundmitteilung aufgenommen.

Die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts bittet die Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe, um eine Ausbreitung der invasiven Art zu verhindern. Bei Sichtung eines Flugtiers der Asiatischen Hornisse oder gar eines Nestes, bitte ein aussagekräftiges Foto machen, den Fundort markieren und sich merken und dies an die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts unter Tel. 09161 92-4114 oder E-Mail naturschutz@kreis-nea.de und auf der Internetseite www.beewarned.de melden.



© LWG Veitshöchheim